

Kommunales Investitionsbudget in Höhe von 15,246 Mio. €

Haushalt 2026			vorl. Haushalt 2027 (Stand Juni 2026)											
2026			2027			2028			2029			Merkposten		
Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz neu
0		0	0		0	0		0	0		0	0		0
0		0	0		0	0		0	0		0	0		0
0		0	0		0	0		0	0		0	0		0
Gemäß Stadtratsbeschluss (Vorlagennummer: 52/203/2025) wurden Projekte verschiedener Sportvereine für das Bewerbungsverfahren zum Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ angemeldet. Aufgrund der mehrfachen Überzeichnung dieses Programms ist zu erwarten, dass nicht alle Projekte gefördert werden. Dies spiegelt sich auch in der Bemessung des Ansatzes wieder. Der durch das Förderprogramm nicht gedeckte Eigenanteil ist aus Mitteln aus dem Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität des Bundes (sog. Kommunales Investitionsbudget - KIB) zu finanzieren.														
Anmerkung der Kämmerei: Keines der Projekte wurde in das Bundesprogramm SKS aufgenommen. Die Mittel wurden gesperrt.														
-5.700.000	450.000	-5.250.000	-5.500.000	1.370.000	-4.130.000	-4.600.000	2.000.000	-2.600.000	-1.000.000	200.000	-800.000	-21.886.600	5.952.500	-15.934.100
			-2.500.000	1.370.000	-1.130.000	-4.500.000	2.000.000	-2.500.000	0		0			
4.581.000	-100.000	4.481.000	2.777.000	-500.000	2.277.000	1.150.000	-500.000	650.000	1.547.000	-835.000	712.000	11.491.900	-2.996.800	8.495.100
Für die Generalsanierung und Erweiterung der Kita "Die Arche" sowie den Neubau der Kita "PerLe" sollen Mittel aus dem Kommunalen Investitionsbudget (KIB) in Anspruch genommen werden. Im Finanzplanungszeitraum bzw. auf dem Merkposten sind für diese Maßnahmen bereits Haushaltsmittel sowie entsprechende Staatszuweisungen vorgesehen, die aus Gründen der Übersichtlichkeit und Abgrenzbarkeit auf eine separate Investitionsnummer (365D.882) umgeschichtet werden. Die hierfür bereits geplanten Verpflichtungsermächtigungen werden ebenfalls separat veranschlagt. Auf der IP-Nr. 365D.880 verbleiben lediglich Zuschüsse an freie Träger ohne die Inanspruchnahme des KIB.														
0	-450.000	-450.000	0	-1.370.000	-1.370.000	0	-1.620.000	-1.620.000	0	-1.064.000	-1.064.000	0	0	0
			0	-1.370.000	-1.370.000	0	-2.000.000	-2.000.000	0		0			
0	110.000	110.000	0	550.000	550.000	0	880.000	880.000	0	677.600	677.600	0	0	0
0	340.000	340.000	0	820.000	820.000	0	740.000	740.000	0	386.400	386.400	0	0	0
Aufgrund der Konkretisierung der Planungen der Kita "Die Arche" und "PerLe" weichen die bislang für diese Maßnahmen veranschlagten Mittel von den für die Realisierung tatsächlich benötigten Ansätzen ab. Zudem wird mit erhöhten Staatszuweisungen gerechnet. Die verbleibenden Kosten werden durch das KIB gedeckt.														
Anmerkung der Kämmerei: Die Planung des Kita PerLe wird nicht weiter verfolgt.														
0	-160.000	-160.000	-160.000	-790.000	-950.000	-830.000	-670.000	-1.500.000	-1.400.000	-3.700.000	-5.100.000	-20.290.000	5.000.000	-15.290.000
-5.000	0	-5.000	0		0	0		0	0	-500.000	-500.000	-660.000	160.000	-500.000
			0	-950.000	-950.000	0		0	0		0			

Ansätze in Euro
VE = Verpflichtungsermächtigung

Finanzhaushalt 2026 / Investitionsprogramm 2025 - 2029

Zuweisung	217D.401ES	Staatszuweisung Frider.-Gym. Generalsanierung	0	81.400	81.400	0	483.400	483.400	200.000	563.200	763.200	500.000	2.095.000	2.595.000	4.600.000	3.180.100	7.780.100
Zuweisung	217D.401EI (neu)	Kommunales Investitionsbudget (KIB)	0	78.600	78.600	0	466.600	466.600	0	736.800	736.800	0	3.005.000	3.005.000	0	4.825.336	4.825.336
Begründung			Das KIB eröffnet die Möglichkeit, das Fridericianum um ein Jahr vorzuziehen und den bisher kreditfinanzierten Eigenanteil im Finanzplanungszeitraum durch das KIB zu decken. Hinweis zum Merkposten (orange): Das KIB ist mit den hier aufgeführten Maßnahmen vollständig ausgeschöpft. Auf die Finanzplanjahre 2026 - 2029 entfallen 10,4 Mio. Euro. Die verbleibenden Mittel aus dem KIB in Höhe von 4,8 Mio. € sind für Auszahlungen in den Jahren 2030 - 2032 vorgesehen. Anmerkung der Kämmerei: Beim Fridericianum besteht ein nicht gedeckter Betrag von 3.184.564 €.														

Anteil am	15.246.736 €
Kommunalen Investitionsbudget	
geplante Inanspruchnahme 2026	418.600 €
geplante Inanspruchnahme 2027	1.286.600 €
geplante Inanspruchnahme 2028	1.476.800 €
geplante Inanspruchnahme 2029	3.391.400 €
geplante Inanspruchnahme 2030ff.	4.825.336 €
gesamt	11.398.736 €
freiwerdende Zuweisung	3.848.000
nicht gedeckter Bedarf Fridericianum	-3.184.564
verbleibende Zuweisung	663.436